

Das Institut für Sächsische Geschichte und Volkskunde (ISGV) ist ein außeruniversitäres Forschungsinstitut des Freistaats Sachsen. Es vereint die Disziplinen Landesgeschichte und Volkskunde/Kulturanthropologie und erforscht die Geschichte und Alltagskultur Sachsens in ihrer historischen Bedingtheit vom Mittelalter bis zur Gegenwart, überregional vergleichend und in transnationaler Perspektive. Die Ergebnisse unserer Arbeit werden wissenschaftlich publiziert und öffentlichkeitswirksam vermittelt, ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf Online-Datenbanken und Webformaten.

Am ISGV ist **ab dem 1. Oktober 2026** die Stelle einer/eines

Bereichsleiterin / Bereichsleiters Geschichte (m/w/d)

zu besetzen. Die Stelle wird nach **E 14 TV-L** vergütet. Es handelt sich um eine auf zunächst 2 Jahre befristete Vollzeitstelle mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden. Eine Entfristung der Stelle wird angestrebt.

Der/dem Stelleninhaber:in obliegt die Leitung des Bereichs Geschichte am ISGV, insbesondere die fachwissenschaftliche Leitung der geschichtswissenschaftlich ausgerichteten Forschungsprojekte und Langzeitvorhaben des Instituts sowie deren operativer Steuerung in enger Zusammenarbeit mit der Verwaltung. Gemeinsam mit der/dem Bereichsleiter:in Volkskunde/Kulturanthropologie ist die/der Stelleninhaber:in darüber hinaus verantwortlich für die Schriftenreihen des Instituts und fungiert als Mitherausgeber:in des Neuen Archivs für sächsische Geschichte. Die Stelle erfordert somit ein hohes Maß an Sozial- und Führungskompetenz, Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen, Teamfähigkeit, Kreativität, Flexibilität und Kommunikationsvermögen.

Wir suchen eine Forschungspersönlichkeit (m/w/d) mit

- Promotion
- Habilitation oder einem laufenden, bereits substantiell bearbeiteten Habilitationsprojekt / second book
- einem landesgeschichtlichen Schwerpunkt in Forschung und Lehre, vorzugsweise in mehr als einer Epoche (Mittelalter, Frühe Neuzeit, 19. Jahrhundert, Zeitgeschichte)
- mehrjähriger Leitungs- und/oder Verwaltungserfahrung in einer universitären und/oder außeruniversitären Forschungseinrichtung
- nachgewiesenen Kompetenzen im Bereich Online-Datenbanken und Digital Humanities
- Erfahrung bei der Konzeption und dem Management von Forschungsprojekten
- einem hohen Maß an Sozial- und Führungskompetenz, Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen, Teamfähigkeit, Kreativität, Flexibilität und Kommunikationsvermögen
- sehr guten Deutsch- und Englischkenntnissen; weitere Fremdsprachenkenntnisse sind erwünscht
- Lehrerfahrung und Bereitschaft zur Lehre im Fach Landesgeschichte sind willkommen

Wir bieten

- die Möglichkeit zur konzeptionellen und inhaltlichen Mitgestaltung eines innovativen, landesgeschichtlich-kulturanthropologischen Forschungsinstituts, einschließlich seiner zahlreichen, datenbankbasierten und online präsentierten Langzeitvorhaben
- die Möglichkeit zur Verfolgung eigener Forschungsprojekte im Rahmen der Institutsarbeit sowie ggf. zum Abschluss eines Habilitationsprojekts / second book
- die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung
- ein familienfreundliches Arbeitsklima
- die Möglichkeit zum Erwerb eines Job-Tickets

Als Ansprechpartner für fachliche Fragen steht Ihnen **Prof. Dr. Andreas Rutz** (andreas.rutz@tu-dresden.de) zur Verfügung, für verwaltungstechnische Fragen wenden Sie sich bitte an Katrin Schwarz (k.schwarz@isgv.de / Tel. 0351 / 436 1650).

Das ISGV strebt einen höheren Anteil von Frauen in der Wissenschaft an, qualifizierte Wissenschaftlerinnen sind deshalb nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen sind besonders willkommen. Bei gleicher Eignung werden diese oder ihnen kraft SGB IX von Gesetzes wegen Gleichgestellte bevorzugt eingestellt.

Bitte senden Sie Ihre **Bewerbungsunterlagen** mit den üblichen Unterlagen in einem zusammenhängenden PDF-Dokument bis zum **25.05.2026** an k.schwarz@isgv.de.